

Ressort: Finanzen

IG-Metall-Chef Hofmann fordert neue Arbeitszeitkultur

Berlin, 09.09.2016, 18:00 Uhr

GDN - Der Erste Vorsitzende der IG Metall, Jörg Hofmann, fordert eine neue Arbeitszeitkultur. "Wir müssen uns von dem Glauben verabschieden, das beste Arbeitszeitregime sei eine Anwesenheitskultur, die sich morgens und abends an der Stempeluhr zeigt", sagte Hofmann dem "Spiegel".

Angesichts der Veränderung in der Arbeitswelt müsse auch das Arbeitszeitgesetz reformiert werden: "Es kann nicht eine starre Arbeitszeitregelung für alle geben. Wir brauchen unterschiedliche Lösungen – je nach Arbeits- und Lebenssituation." Dafür müsse auch das Gesetz "geeignete Spielräume lassen", so Hofmann. Es sei notwendig, den Menschen mehr Möglichkeiten zu geben, selbst zu entscheiden, wie sie ihre Arbeits- und Ruhezeiten im Tagesablauf verankern. "Wenn man im Schichtbetrieb am Band steht, sind elf Stunden Ruhezeit wichtig. Wenn man mobil zu Hause arbeitet, muss das nicht zwingend sein", sagte Hofmann.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-77759/ig-metall-chef-hofmann-fordert-neue-arbeitszeitkultur.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com